

Konsultationsstützpunkt zeigt:

Warum und wie Material eingespart

Der Konsultationsstützpunkt zum Thema Materialökonomie der Betriebsparteiorganisation im VEB Chemieanlagenbau Erfurt-Rudisleben besteht nun schon ein Jahr. Er wird fast täglich für die verschiedensten Veranstaltungen der Partei genutzt, für Mitgliederversammlungen von Abteilungsparteiorganisationen, für Beratungen von Parteigruppen und für Zirkelabende des Parteilehrjahres.

Viele Brigaden des Betriebes haben den Besuch des Konsultationsstützpunktes zu einem Vorhaben ihrer Kultur- und Bildungspläne gemacht. Sie holen sich dort wertvolle Anregungen für den sozialistischen Wettbewerb.

Immer mehr kommen jetzt auch Genossen und parteilose Werktätige aus Betrieben des Kreises Arnstadt und des Bezirkes Erfurt in unseren Konsultationsstützpunkt.

Der VEB Chemieanlagenbau Erfurt-Rudisleben ist - und das ist in diesem Industriezweig nichts Außergewöhnliches - ein sehr materialintensiver Betrieb. Wird im Jahr 1977 nur ein Prozent Material eingespart, das wird im Konsultationsstützpunkt gezeigt, so bringt das schon einen Gewinn von 600 000 Mark.

Aber in den kommenden Jahren geht es bei der Materialeinsparung um mehr als nur um ein Prozent. Die Exponate und Aufrechnungen im Konsultationsstützpunkt regen die Genossen dazu an, noch tiefer über die Worte des Genossen Erich Honecker auf dem IX. Parteitag gerade zu

dieser Aufgabe nachzudenken und daraus Schlußfolgerungen für das eigene Handeln abzuleiten. Bekanntlich sagte Genosse Honecker, daß es bei einem jährlichen Zuwachs der industriellen Warenproduktion von 6 bis 6,3 Prozent notwendig ist, den spezifischen Verbrauch volkswirtschaftlich wichtiger Energieträger, Rohstoffe und Materialien durchschnittlich um 2,8 bis 3 Prozent zu senken.

Im Konsultationsstützpunkt wird gefragt, wie das zu erreichen sei; und es wird gezeigt, daß das auf vielerlei Weise möglich ist. So zum Beispiel durch materialsparende Konstruktion und Verfahren. Auch eine hohe Qualität unserer Erzeugnisse trägt dazu bei, denn eine längere Lebensdauer oder minimale Reparaturarbeiten führen zu echten Materialeinsparungen.

Materialökonomie - objektiv notwendig

Sicher ist es wichtig zu wissen, wie und auf welchem Weg eine hohe Materialökonomie zu erreichen ist. Aber soll der sparsame Umgang mit Material und Energie zu einem ständigen Prinzip des Handelns der Werktätigen werden, dann ist es notwendig, daß sie die große Bedeutung dieser Aufgabe als ein objektives Erfordernis der weiteren Gestaltung des Sozialismus erkennen.

Damit ist auch die Aufgabe formuliert, der unser Konsultationsstützpunkt dient: Er ist eine Methode zur Gestaltung einer wirkungsvollen

Leserbriefe

wie ich es niedergeschrieben habe, ist es jedoch in der Praxis nicht immer. Oft bedurfte es einer umfangreichen Überzeugungsarbeit und manchmal auch einer Auseinandersetzung, zum Beispiel mit Leitern der verschiedensten Ebenen. Ein klarer politischer Standpunkt und die Meinung des Parteikollektivs waren uns die besten Stützen in Fällen, die erst nach einer gründlichen Klärung gelöst werden konnten.

Horst Dannowski
Vorsitzender der Kommission
der Arbeiter-und-Bauern-Inspektion
im VEB Kabelwerk Kranichfeld

Aufgaben für morgen heute erkennen

Die Beschlüsse des IX. Parteitages komplex zu beachten und in der Praxis durchzusetzen ist in der Gegenwart für jede Parteileitung die zentrale Aufgabe. Deshalb haben wir im VEB Bau- und Montagekombinat Ost, Betrieb Industrie- und Spezialbau Brandenburg, im Zusammenhang mit der Kontrolle der Erfüllung der Aufgaben des Planes Wissenschaft und Technik und der Leistungssteigerung beschlossen, im September 1977 eine Intensivierungskonferenz in

unserem Betrieb durchzuführen. In der Parteileitung wurde die Lage sorgfältig analysiert, den Genossen Parteileitungsmitgliedern Aufgaben erteilt, die diese Maßnahme in ihren APO unterstützen. Der Betriebsdirektor setzte staatliche Leiter ein, die in den Mitgliederversammlungen die Konzeption der staatlichen Leitung darlegten. Wenn die Parteileitungsmitglieder in ihren jeweiligen Abteilungsparteiorganisationen auftreten, verwirklichen sie dabei gleichzeitig das